

## funfzigster Sonntag.

---

Da find wir Alle Drei wieder vereinigt, um noch einmal der Reihe nach das Tagebuch zu schreiben; einmal noch und dann nicht wieder. Die kleine ordentliche Marie soll es in Blumenthal bewahren; vielleicht lesen wir es einmal wieder, nach langen, langen Jahren, wenn Kindheit und Jugend hinter uns liegen.

Wir langten einen Tag früher hier an, als unsere Eltern, und Tante Susanne empfing uns jubelnd, und doch standen Thränen in ihren Augen. „O, Ihr lieben, lieben Jungen, daß ich Euch bei mir empfangen kann, das ist doch eine zu hübsche Freude!“

Otto und ich waren auch Beides, gerührt und erfreut; uns war noch Alles so neu, und unser Dheim uns gänzlich unbekannt. Er sieht sehr stattlich aus, ernst, aber doch